

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 7 (1955)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

film und radio

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO
OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 7. MAI 1955
7. JAHRGANG, NR. 10

Ein sympathischer Wienerfilm: **Weg in die Vergangenheit**



Paula Wessely auf ihrer schweren Bittfahrt bei frühern Freunden, um ihren Mann zu retten

Bild links unten: Der erste Freund, inzwischen als Dirigent berühmt und reich geworden, verspricht ihr alles und läßt sie durch seine Frau abweisen. Bild rechts unten: Der Rennfahrer kann ihr, heruntergekommen, nicht helfen, riskiert aber für sie sein Leben. (Photos Elite)



AH. Gute Frauenfilme sind so selten, daß sie einen Hinweis verdienen. Paula Wessely besitzt dafür, sowohl als Produzentin wie als Hauptdarstellerin, ausgesprochene Fähigkeiten, wofür «Der Weg in die Vergangenheit» einen neuen Beweis darstellt. Sie vermeidet die naheliegende Gefahr gefühlsschwerer Sentimentalität und bewegt sich stets auf der Ebene einer sympathischen, warmen Menschlichkeit, wobei ein weiches Wienertum, dem jede Spur von Operettenhaftem fehlt, den angenehmen Hintergrund bildet. Die Geschichte der Frau, die, um ihren Mann aus finanzieller Not zu retten, eine demütigende Bittfahrt zu vier früheren Freunden und Anbetern unternimmt, wobei die Entwicklung von vier Männern aus weiblicher Perspektive sichtbar wird, ist schon dramaturgisch sehr geschickt. Wirkt auch das glückliche Ende etwas überraschend-gezwungen, so überzeugt der Film als Ganzes doch durch seine innere Wahrhaftigkeit und seine gute Menschenschilderung, alles von einem Hauch resignierter Melancholie durchdrungen.

AUS DEM INHALT:

	Seite
Der Standort	2
Ermutigendes Symptom	
Aus aller Welt	
Blick auf die Leinwand (Filmkritik)	3/4
Die rote Ebene	
Brot, Liebe und Eifersucht	
4 Frauen in der Nacht	
Eine Braut für 7 Brüder	
(7 brides for 7 brothers)	
Désirée	
Das Wort des Theologen	5
«Der Familienprozeß»,	
ein bemerkenswertes Hörspiel	
Neun Oscars	
für einen Film mit katholischer Tendenz	
Kommt eine internationale,	
evangelische Filmproduktion?	
Radio-Stunde	6/7
Programme aus dem In- und Ausland	
Film und Leben	8/9
Flimmernde Wahrheiten, Pfr. W. Heß,	
Filmbeauftragter der evang. Kirche	
in Deutschland (I.)	
Keine Sterne über der Wüste?	
Aus der Küche der Stars	
Schnappschuß: Der unbekannte Laughton	
Die Welt im Radio	10
Brennpunkt Süd-Ostasien	
Nicht schimpfen, sondern handeln!	
Von Frau zu Frau	11
Das «gefährliche Alter»	
Die Stimme der Jungen	11
Schweizer Filme	
an der 39. Schweiz. Mustermesse	
in Basel	
Buntes, Verbandsmitteilungen, Rätsel	12

DAS ZEITGESCHEHEN IM FILM Die neuesten schweiz. Filmwochenschaun
Nr. 669: Mustermesse Basel — Sechseläuten Zürich — Blutspendedienst des Roten Kreuzes — Minensucher finden 10 000 Franken — Ski-Slalom der Rochers-de-Naye.
Nr. 670: Die neuen Bundesräte in Hundwil — Ausstellung Giron in Bern — Holländischer Organist van Woerden — Samariter-Uebung in Zürich — Der älteste Bürger der Schweiz in Murten — Badminton-Sport.

